

Ein Tausender für Geschenke im Advent

Zum zweiten Mal in diesem Jahr spendet der Deutsche Ritterorden St. Georg für den Weberhof in Tonndorf

Von Kai Eisentraut

Tonndorf. Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr hatte der Weberhof in Tonndorf spendablen Besuch: Der Deutsche Ritterorden St. Georg brachte am Mittwoch einen Spendenscheck über 1000 Euro in die Brauhausstraße mit. Die Delegation in weißen Umhängen wurde angeführt von einer Frau in Schwarz: Christel Luck, die im Orden den Titel „Gouverneurin von Deutschland“ trägt. Dennis Gollhardt, der Komtur für Norddeutschland, lebt in Tonndorf – er hat den Draht der St.-Georg-Ritter zum Weberhof geknüpft.

Im Juli hatte der Orden 1000 Euro gespendet, um eine sogenannte „Bewegungstour“ zu unterstützen: Mit

Planwagen und vier Ponys waren Kinder und Pädagogen des Weberhofes losgezogen. Ziel waren ein Campingplatz im Harz und der dortige Wildwest-Themenpark „Pullman City“, unterwegs gab es Übernachtungen auf privaten Wiesen. Die am Mittwoch überbrachte Summe soll dem Weberhof ermöglichen, in der Vorweihnachtszeit kleine Geschenke für seine Schützlinge zu kaufen.

Der 2005 von Andrea Krug gegründete und bis heute geleitete Weberhof gibt mehr als 30 Kindern und Jugendlichen ein Zuhause, die aus besonders schwierigen Familienverhältnissen stammen und intensive Betreuung brauchen. Unter anderem mit pferdegestützter Pädagogik und Therapie sollen sie hier neuen Halt finden.



Mit fünf Vertretern war der Ritterorden St. Georg am Mittwochnachmittag auf dem Weberhof in Tonndorf erschienen.

FOTO: KAI EISENTRAUT